

Vom 01.04. – 03.04.2022 fand in Verona der erste und zweite BMX Eurocup Lauf in diesem Jahr statt. Die Sportlerin Anika Kühnel (11 Jahre), Raphael Ortel (10 Jahre) und Maximilian Straßner (13 Jahre) vom MAC Königsbrunn machten sich auf den 435 Km langen Weg von ihrer Heimatbahn am Königsbrunner Ilsesee, um an dem Event auf der BMX Olympic Arena Verona teilzunehmen.

Neben unseren beiden Sportlern reisten fast 1300 Sportler nach Italien, um sich in spannenden Rennen zu messen. Darunter fanden sich auch die amtierenden Olympiasieger von Tokio und UCI Weltmeister bei den Frauen Bethany Shriever (Großbritannien) und Niek Kimmann (Niederlande) bei den Männern. Beide Top-Athleten standen dem Nachwuchs in beeindruckender Weise für Fotos und Autorgramme zur Verfügung und heizten so den Ehrgeiz nochmals kräftig an.



Anika (links) und Bethany Shriever
Foto: Peter Kühnel



Raphael (rechts) und Niek Kimmann
Foto: Sascha Ortel

Dass ein Eurolauf von der Dimension um ein Vielfaches größer ist als ein Rennen der Bayernliga, spürten auch die Eltern, die ihre Kinder nicht wie gewohnt bis zum Rennstart begleiten und betreuen konnten. Bei einem Eurolauf halten sich die Sportler in einem eigens für die Teilnehmer

abgegrenzten Bereich auf und müssen sich selbst organisieren, denn die Rennen starten in kurzen Abständen. Teilweise befanden sich noch die letzten 8 Starter auf der Bahn als die neuen 8 Sportler bereits den Starthügel hinunterfuhren. Hinzu kam die beeindruckende Anzahl von Zuschauern auf der Tribüne, die bei jedem einzelnen Rennen mitfieberten und jeden Sportler, der gestürzt ist, mit einem Beifall Trost und Anerkennung zukommen haben lassen.



Zuschauer Tribüne der BMX Olympic Arena Verona
Foto: Peter Kühnel

Für alle teilnehmenden Sportler wie auch den Eltern war die Vielfalt der anwesenden Nationen ein großartiges Erlebnis, gerade in diesen Zeiten ist es wunderbar, das friedliche Miteinander und die Stimmung zu erleben. Zu diesem Gelingen haben alle Sportler vom ersten bis zum letzten Platz beigetragen. Umso beeindruckender war es auch, BMX begeisterte aus der Ukraine anzutreffen.

Während sich Raphael Ortel am Samstag bis ins Viertel-Finale kämpfte und Maximilian Straßner am Sonntag das Achtel-Finale erreichte, schied Anika Kühnel in der Vorrunde bei ihrer ersten Teilnahme an einem Eurolauf aus. Nach einer Phase der Enttäuschung freut sie sich schon auf den nächsten internationalen Wettkampf Anfang Mai in Ahnatal beim 3-Nation Cup und wenige Wochen später auf ihr Debüt in der Bundesliga.

Für die drei Sportler steht die Teilnahme an der diesjährigen BMX Weltmeisterschaft im Französischen Nates ganz oben auf der ToDo-Liste und dafür trainieren sie fast täglich mit ihren Trainern in ihrem Verein MAC Königsbrunn e.V.

Bilder: Peter Kühnel und Sascha Ortel

Text: Peter Kühnel und Holger Stolz